

Willkommen beim **CleanTools MagicCleaner 2.0**

Herzlich willkommen beim CleanTools MagicCleaner!

Der CleanTools MagicCleaner 2.0 ist der Nachfolger der bereits tausendfach bewährten Version 1.0, die durch das Löschen von nicht benötigten Dateien etliche Megabytes an Speicher auf der Festplatte freimachen konnte.

Aufgrund des Erfolges der ersten Version wurde dieses Produkt konsequent weiterentwickelt. Das Ergebnis haben Sie vor sich: ein mächtiges Reinigungsprogramm für Windows 95 und 98.

Der CleanTools MagicCleaner kann

- * nach temporären und Sicherungsdateien suchen, die gelöscht werden können **(ERWEITERT)**
- * nach alten DOS-Startdateien suchen, die gelöscht werden können **(NEU)**
- * Sie bei der Installation einer neuen Software unterstützen **(NEU)**
- * Sie bei der Deinstallation (Löschen) einer Software unterstützen **(NEU)**

Bitte beachten Sie, daß Sie durch Fehlbedienung des MagicCleaners wichtige Dateien löschen können. Lesen Sie sich daher die Meldungen, die auf dem Bildschirm erscheinen, genau durch.

Viel Spaß beim Säubern Ihrer Festplatte(n) wünscht Ihnen

Stefan Schultze (der Programmautor)

Info über **CleanTools MagicCleaner 2.0**

CleanTools MagicCleaner 2.0 für Windows 95

Copyright ©1997-1998 Stefan Schultze

[Lizenzvereinbarung](#)

Programmdateien

Programmiert von Stefan Schultze

Erstellt mit Borland Delphi 2.0

Readme- und Hilfedateien

Erstellt von Stefan Schultze

Vielen Dank an

Borland GmbH für die Entwicklung von Delphi

Klaus Schultze und Mirko Lennertz, die mir als Beta-Tester zahlreiche Anregungen und Verbesserungsvorschläge gegeben haben.

Programmautor, Vertrieb und Support

Stefan Schultze

Rheinstraße 148

41749 Viersen, Germany

stefan.schultze@usa.net

<http://www.webset.de/software/schultze>

Anmerkung zum Support: Technische Unterstützung erhalten Sie nur dann, wenn Sie das Programm zum regulären Preis direkt vom Autor bezogen haben. Ein Anspruch auf Hilfe besteht jedoch nicht.

Das CleanTools MagicCleaner Hauptmenü

Das Hauptmenü erscheint automatisch, sobald Sie den MagicCleaner starten. Von dort aus können Sie zentral alle Funktionen des MagicCleaners aufrufen. Zur besseren Übersicht sind diese Funktionen auf vier Seiten verteilt.

Klicken Sie auf das Element, zu dem Sie Hilfe erhalten wollen:



Das CleanTools MagicCleaner Hauptmenü

Das Hauptmenü erscheint automatisch, sobald Sie den MagicCleaner starten. Von dort aus können Sie zentral alle Funktionen des MagicCleaners aufrufen. Zur besseren Übersicht sind diese Funktionen auf vier Seiten verteilt.

Klicken Sie auf das Element, zu dem Sie Hilfe erhalten wollen:



Das CleanTools MagicCleaner Hauptmenü

Das Hauptmenü erscheint automatisch, sobald Sie den MagicCleaner starten. Von dort aus können Sie zentral alle Funktionen des MagicCleaners aufrufen. Zur besseren Übersicht sind diese Funktionen auf vier Seiten verteilt.

Klicken Sie auf das Element, zu dem Sie Hilfe erhalten wollen:



Das CleanTools MagicCleaner Hauptmenü

Das Hauptmenü erscheint automatisch, sobald Sie den MagicCleaner starten. Von dort aus können Sie zentral alle Funktionen des MagicCleaners aufrufen. Zur besseren Übersicht sind diese Funktionen auf vier Seiten verteilt.

Klicken Sie auf das Element, zu dem Sie Hilfe erhalten wollen:



Hilfethema nicht gefunden

Das angeforderte Hilfethema wurde nicht gefunden.

Das Problem kann in der Hilfedatei selbst oder in der Verknüpfungsinformation zu diesem Thema liegen. Dieses Thema kann immer noch unter Verwendung der Register Inhalt, Index oder Suchen ermittelt werden.

Sollten weiterhin Probleme mit der MagicCleaner-Hilfe auftreten, schicken Sie bitte eine Fehlerbeschreibung an

stefan.schultze@usa.net

Wenn Sie keine Internet-Zugang haben, können Sie alternativ auch die Fehlerbeschreibung per Post schicken an

Stefan Schultze

**Rheinstraße 148
41749 Viersen**

Installation eines neuen Programms

Der CleanTools MagicCleaner kann Ihnen bei der Installation eines neuen Programms helfen.

Klicken Sie im Hauptmenü auf der Seite "Programme" den Menüpunkt "Neues Programm installieren" an. Der MagicCleaner-Assistent, der Sie bei der Installation der neuen Software unterstützen wird, erscheint.

Legen Sie nun die erste Installationsdiskette bzw. CD-ROM in das entsprechende Laufwerk ein. Achten Sie darauf, daß die anderen Laufwerke keinen Datenträger enthalten.

Nun durchsucht der MagicCleaner zuerst Ihre Disketten- und dann Ihre CD-ROM-Laufwerke nach einem Installationsprogramm (z.B. *setup.exe* oder *install.exe*).

Falls er ein Installationsprogramm findet, bittet er Sie, die Befehlszeile mit einem Klick auf "Weiter" zu bestätigen. Findet er keines, schlägt er vor, daß Sie selbst danach suchen. Wenn die Befehlszeile korrekt ist, klicken Sie auf Weiter.

Nun müssen Sie nur noch angeben, ob Sie zum Hauptmenü zurückkehren oder den MagicCleaner vollständig beenden wollen, und das Installationsprogramm wird mit einem Klick auf "Start" gestartet.

Programme anzeigen

Der CleanTools MagicCleaner kann Ihnen bei der Deinstallation eines Programms helfen, sofern das Programm ein eigenes Deinstallationsprogramm mitliefert. Wenn Sie wissen möchten, welche Programme dies tun, können Sie sich eine Liste dieser Programme anzeigen lassen.

Klicken Sie im Hauptmenü auf der Seite "Programme" den Menüpunkt "Programme anzeigen" an. Die Liste erscheint.

Klicken Sie auf "Fertig", um das Fenster wieder zu schließen.

Ein Programm **deinstallieren**

Der CleanTools MagicCleaner kann Ihnen bei der Deinstallation von Programmen helfen.

Voraussetzung ist, daß das zu löschende Programm ein eigenes Deinstallationsprogramm mitliefert. Ist es mit dem "Entwickelt für Windows 95-Logo" ausgezeichnet, trifft dies auf jeden Fall zu.

Um den Deinstallations-Assistenten zu starten, klicken Sie im Hauptmenü auf der Seite "Programme" den Menüpunkt "Programm deinstallieren" an.

Nachdem Sie sich die kurze Einleitung durchgelesen haben, klicken Sie auf "Weiter", um fortzufahren. Es erscheint eine Liste aller Programme, die Sie deinstallieren können. Klicken Sie das gewünschte Programm an, und klicken Sie dann auf "Löschen".

Nun können Sie wählen, was nach dem Start des Deinstallationsprogramms geschehen soll. Klicken Sie danach auf "Start" und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Es kann sein, daß der MagicCleaner jetzt die Meldung anzeigt, daß die zu löschende Software nicht mehr vorhanden ist. Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie z.B. nur das Programmverzeichnis eines Programms gelöscht haben, nicht jedoch die dazugehörigen Systemdateien und Registrierungseinträge.

Um den dadurch entstandenen "Müll" entfernen zu können, benötigen Sie ein professionelles Deinstallationsprogramm wie CleanSweep der Firma Quarterdeck oder "Uninstaller 4" der Firma MicroHelp.

Klicken Sie hierauf, um den MagicCleaner zu beenden.

Klicken Sie hierauf, um die Hilfethemen der MagicCleaner-Hilfe anzuzeigen zu lassen.

Hier können Sie die Laufwerke auswählen, die bei den auf der Seite "Aufräumen" stehenden Funktionen durchsucht werden.

Beim Start des CleanTools MagicCleaners werden automatisch alle im System befindlichen Festplattenlaufwerke voreingestellt. Falls Sie möchten, daß z.B. eine Diskette oder eine CD-ROM mit in die Suche einbezogen wird, klicken Sie auf das Kontrollkästchen neben dem entsprechenden Laufwerk, so daß ein Häkchen erscheint.

Temporäre und Sicherungsdateien suchen

Der CleanTools MagicCleaner kann nach temporären und Sicherungsdateien suchen, die gelöscht werden können. Bevor Sie nach diesen Dateien suchen, ist es erforderlich, daß Sie alle aktiven Programme (außer natürlich dem MagicCleaner) schließen, um einen Datenverlust zu vermeiden.

Der MagicCleaner erkennt unnütze Dateien an der Dateieindung. Folgende Dateitypen werden vom MagicCleaner aufgespürt:

Sicherungskopien

Dateiendungen: BAK \$\$\$ SAV SIK QDK OLD UMB COR ALT

Sicherungskopien werden oft von Installationsprogrammen erstellt. Wenn diese eine Systemdatei ändern, erzeugen Sie zunächst eine Kopie dieser Datei, der sie eine der o.g. Dateiendungen geben. Die Liste ist keineswegs vollständig, kann aber nach Belieben erweitert werden.

Spezielle Sicherungskopien

Auch Programmiersprachen erzeugen Sicherungskopien. Diese bekommen häufig jedoch nicht eine normale Dateieindung, sondern eine Tilde (~) und die ersten beiden Buchstaben der normalen Endung. Aus pas wird zum Beispiel ~pa.

Auch diese Dateien werden vom CleanTools MagicCleaner aufgespürt und beseitigt.

Temporäre Dateien

Dateiendungen: TMP ~MP u.ä.

Temporäre Dateien werden oft von Anwendungsprogrammen erstellt, die eine große Datenmenge verarbeiten müssen. Während kleinere Datenmengen im (virtuellen oder physikalischen) Arbeitsspeicher abgelegt werden können, erstellen diese Programme eine temporäre Datei auf der Festplatte, die sie als Zwischenspeicher verwenden.

Wenn der Computer jedoch während der Arbeit mit einem solchen Programm abstürzt, "vergißt" das Programm die Datei und läßt sie auf der Festplatte zurück.

Der MagicCleaner findet diese Dateien zwar, kann jedoch nicht überprüfen, ob sie momentan von einem Programm benutzt werden. Deshalb ist es sicherer, wenn Sie, wie oben bereits gesagt, alle Programme vor dem Suchvorgang beenden.

Klicken Sie im Hauptmenü auf der Seite "Aufräumen" den Menüpunkt "Temporäre und Sicherungsdateien suchen" an. Lesen Sie sich die Kurzerklärung durch und klicken Sie auf "Weiter". Nun bittet der MagicCleaner Sie, die Liste mit Dateimasken zu überprüfen. Fachlich versierte Benutzer können hier Masken hinzufügen, löschen oder ändern; im Normalfall empfiehlt es sich jedoch, die Liste mit einem Klick auf "Start" zu bestätigen.

Nach dem Suchvorgang erscheint eine Liste der gefundenen Dateien. Falls Sie keine Einwände gegen die Löschung dieser Dateien haben, klicken Sie auf "Löschen", und die Dateien werden gelöscht.

Falls nach dem Löschvorgang keine Probleme auftreten, können Sie den Windows-Papierkorb leeren, um den eingesparten Speicherplatz freizugeben.

Alte DOS-Startdateien suchen

Der CleanTools MagicCleaner kann nach Sicherungskopien von DOS-Startdateien suchen, die gelöscht werden können. Diese Sicherungskopien haben oft Namen wie *autoexec.bak*, *autoexec.cor*. Die Dateierdung ist oft ein Kürzel der Firma, von der das Programm, das die Datei erstellt hat, stammt.

Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, diese Funktion des MagicCleaners nicht zu verwenden, wenn Sie einen Boot-Manager verwenden oder ein anderes Betriebssystem als Microsoft Windows 95 betreiben.

Klicken Sie im Hauptmenü auf der Seite "Aufräumen" den Menüpunkt "Alte DOS-Startdateien" an. Lesen Sie sich die Kurzerklärung durch, und klicken Sie auf "Weiter", um den Suchvorgang zu starten. Vom Suchvorgang werden Sie wahrscheinlich nichts merken, da er nur einen Bruchteil einer Sekunde dauert.

Falls der CleanTools MagicCleaner alte Startdateien gefunden hat, erscheint nun eine Liste dieser Dateien. Überprüfen Sie die Liste, und klicken Sie auf "Löschen", um alle markierten Dateien zu löschen.

Starten Sie den Computer nun einmal neu. Wenn beim Neustart keine Probleme auftreten, können Sie den Windows-Papierkorb leeren, um den eingesparten Speicherplatz freizugeben.

Lizenzvereinbarung

Die Lizenzvereinbarung ist ein Vertrag zwischen dem Autor des Programms (Stefan Schultze) und Ihnen. Sie haben ihm während der Installation des MagicCleaners zugestimmt.

Lizenzvereinbarung

Dieses Programm ist keine Shareware. Es unterliegt rechtlichen Bedingungen für die Programmnutzung, wie sie bei jedem kommerziellen Programm üblich sind. Mit der Installation erkennen Sie die nachfolgenden Bedingungen an und verpflichten sich, diese einzuhalten:

1. Geltung der Lizenz

Sie sind berechtigt, das Programm ohne Einschränkungen auf einem Arbeitsplatz-Rechner zu nutzen. Für den Einsatz auf mehreren Arbeitsplatz-Rechnern sind weitere Lizenzen erforderlich!

2. Schutz der Software

Sie sind berechtigt, Kopien des Programms zum Zwecke der Datensicherung zu erstellen. Die Weitergabe von Kopien an Dritte verstößt jedoch gegen das Urheberrecht und ist strengstens untersagt! Der Verleih sowie die Modifizierung oder die Dekompilierung sind ebenfalls nicht gestattet.

3. Haftung

Falls der Datenträger, auf dem sich die Software befindet, einen Materialfehler aufweist, erhalten Sie kostenlosen Ersatz. Dies gilt jedoch nur, wenn Sie die Software direkt vom Programmautor bezogen haben. Weitergehende Garantien und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen.

Programmautor:

Stefan Schultze, Rheinstraße 148, 41749 Viersen, Germany

E-Mail: stefan.schultze@usa.net

Homepage: <http://www.webset.de/software/schultze>

